

# PRESSEMITTEILUNG

Fritzlar, den 24. Juni 2022

Am Donnerstag, dem 23. Juni 2022, trafen sich die Mitglieder der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fritzlar zu einer Sondersitzung im Hardehäuser Hof.

Nach sechs Jahren an der Spitze der Fraktion hatte der bisherige Fraktionsvorsitzende, Mario Jung, sein Amt aus privaten Gründen zum 01. Juli 2022 zur Verfügung gestellt. „Mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, so Mario Jung, „gebe ich das Amt des Fraktionsvorsitzenden ab und danke für das Vertrauen, dass mich in den vergangenen Jahren bei meiner Arbeit stets begleitet hat.“

Jung wurde 2016 erstmals in die Stadtverordnetenversammlung gewählt und übernahm zugleich die Führung der Fraktion. Nach der Kommunalwahl 2021 führte er die SPD-Fraktion in eine Koalition mit Bündnis 90/Die Grünen und Freie Wähler, die seitdem bereits zahlreiche Akzente für eine bürgernahe und nachhaltige Entwicklung der Stadt Fritzlar setzen konnte. „Gerade jetzt, wo wir gemeinsam mit unseren Partnern im Parlament, nach 24 Jahren endlich in die Position gelangt sind die Entwicklung unserer Stadt zu gestalten, ist es gut zu sehen, dass die SPD-Fraktion in der Lage ist ihren Führungswechsel so geräuschlos und freundschaftlich zu vollführen“, so Jung weiter.

Jung zieht sich auch aus dem Haupt- und Finanzausschuss (HFA), sowie allen weiteren Gremien zurück, in die er für die Stadtverordnetenversammlung entsendet wurde. Sein Mandat als Stadtverordneter wird er weiter wahrnehmen.

Als neuer Fraktionsvorsitzender wurde Ingo Knatz einstimmig gewählt. Der 53 jährige Knatz gehört der Stadtverordnetenversammlung seit 2021 an und war zuletzt stellv. Fraktionsvorsitzender. Er wechselt gleichzeitig vom Ausschuss für Planung, Umwelt, Sport und Kultur (PSK) in den HFA.

„Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass die neue Koalition nicht nur funktioniert, sondern Fritzlar auch fit für die Zukunft macht. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, für die mich unsere Fraktion mit einem starken Mandat ausgestattet hat“, so Knatz nach seiner Wahl.

Als wichtigste Aufgaben für die kommenden Monate bezeichnete Ingo Knatz den Erhalt sozialer Strukturen in der Stadt, sowie die Schaffung von mehr Transparenz bei den politischen Entscheidungen unserer Fraktion, um jegliche Form von Falschmeldungen auch entschlossen entgegen treten zu können.

Ebenfalls einstimmig wurde Tracy Risch (27) als neue stellv. Fraktionsvorsitzende gewählt. Risch übernimmt auch den freien Platz im Hessentagsbeirat. Uwe Förstner rückt als Mitglied im PSK nach.